

ICH SEPROBE

Wie die mentale Kraft DICH des Unterbewusstseins Dein Leben positiv verändert

Inhalt

| Vorwort |
|-------------------------------------------------------|
| Und der Gedanke wurde zur Erinnerung11 |
| Liebe geht durch den Magen – Gedanken auch 14 |
| Rivalisierende Hunde26 |
| Beeinflussung ist keine Manipulation31 |
| Kommunikation 34 |
| Empathische Fähigkeiten |
| Echt? Meine Lieblingsfarbe ist auch Blau! Lass uns |
| heiraten! |
| Mentales im Business |
| Mein Umgang mit meinen Fähigkeiten64 |
| Zuwendung71 |
| Der Wert der Dinge82 |
| Die Herkunft meiner Fähigkeiten86 |
| Die ausgetrocknete Wiese91 |
| Hypnose – das natürlichste Phänomen der Welt 103 |
| Therapeutische Hypnose und Showhypnose 108 |
| Fünfundvierzig Jahre aufgelöst, weil er es wollte 112 |
| Letztes Gespräch mit Mama |
| Helles Sehen128 |
| Lügen und Geheimnisse135 |

| Der Glaube143 |
|------------------------------------|
| Mein Umgang mit Schicksalsschlägen |
| Der 1. März 155 |
| Der Ausweg aus meinem Muster 165 |
| Autosuggestive Methoden170 |
| Vorsprung durch Wissen |
| Authentizität |
| Mein Gedächtnispalast199 |
| Unsere sieben Sinne |
| Ich sehe dich212 |
| Ausklang218 |
| Dank und letzte Worte222 |
| Kontakt227 |

Vorwort

»Bücher, die bewegen – mit Autoren, die bewegen.« So lautet mittlerweile seit zehn Jahren mein Verlagsslogan. Es ist dabei zu meiner Berufung geworden, vor allem Autoren mit Fähigkeiten in Grenzbereichen in den Fokus der Öffentlichkeit zu stellen, sie zu begleiten und ihre Glaubwürdigkeit damit zu unterstützen. Mit diesen Büchern hat sich mein Verlag einen Namen gemacht, von Autoren, die inzwischen jeder kennt in diesem Bereich und die dadurch auch international bekannt wurden.

Es macht mich sehr glücklich, meine Berufung leben zu können, weil es Autoren sind, von denen ich schon so viel lernen konnte, weil ich es selbst lebe, was sie mit ihrer Arbeit und Büchern vermitteln, und weil es Menschen sind, hinter deren Fähigkeiten ich absolut stehen kann.

Zu diesen Menschen gehört jetzt auch der junge Autor Gabriel Palacios, dessen erstes Buch Sie in den Händen halten. Ein erster Anruf in meinem Büro, ein Blick auf seine Homepage und meine Entscheidung war bereits gefallen, ohne dass ich ihn vorher getroffen hatte. Ein erstes persönliches Gespräch und meine Intuition bestätigten mir, dass es die richtige Entscheidung war.

Ich durfte einem Autor begegnen, dessen Grundstein für seine Fähigkeiten bereits in der Kindheit gelegt wurden. Geprägt und sensibilisiert durch eine schwere Krankheit im Kindesalter und einen familiären Schicksalsschlag, hatte er immer eine Vision und seine Berufung vor Augen, die er nun bereits in jungen Jahren leben kann und darf. Zu verdanken hat er das seinem unglaublichen Willen sowie seiner ausgeprägten Intuition und Sensibilität, sich in andere Menschen hineinzuversetzen.

Ich durfte Gabriel bisher zu zahlreichen Veranstaltungen und Auftritten begleiten, durfte viele Gespräche mit ihm führen, ich durfte mit ihm Seminare organisieren. Ich begegnete dabei immer wieder Menschen, die mit ihm in Berührung kamen und von seiner Gabe, die er mit einer Leichtigkeit, seiner polarisierenden Art und mit viel Charisma vermittelt, genauso beeindruckt waren wie ich.

Und ich durfte Briefe von Menschen lesen, die sich bei ihm bedankten, weil er sie heilen konnte – von Süchten, Ängsten, Phobien und anderen Krankheiten und das mehrheitlich nach einer oder zwei Hypnosetherapie-Sitzungen.

Die nebenbei vermittelte Botschaft des Buches, nie aufzugeben, auch wenn man noch so weit unten ist, werden auch Sie verstehen, wenn Sie das Buch lesen. Die offene und ehrliche Art wie Gabriel Palacios in seinem Buch schreibt, wie er sein Wissen vom Gedankenlesen und der Hypnosetherapie weitergibt und seine philosophierenden Gedankengänge haben mich sehr berührt.

Ich bin mir sicher, dass es auch Sie berühren wird, wenn Sie jetzt gerade erfahren werden, wie alles begann ... im Leben eines Menschen und Autors, der es verdient hat, dass man ihm seine Aufmerksamkeit und Anerkennung schenkt.

September 2012 Sabine Giger Verlegerin

Und der Gedanke wurde zur Erinnerung ...

Es war ein Mittwoch. Der Tag schien zu sein wie alle anderen Tage auch. Doch wir wussten nicht, dass ein einziger Gedanke unser Leben verändern würde. Ein Gedanke, der zum Wort wurde. Und ein Wort, das zur Tat wurde. Eine Tat, die in einer Erinnerung münden würde. Eine Erinnerung, geschaffen aus Gedanken. Und der Kreislauf war geschlossen. Der Kreislauf, der beim Gedanken begann und beim Gedanken endete. Der Gedanke an einen geliebten Menschen. Einen Menschen, der durch einen Gedanken geboren wurde – und der wegen eines Gedankens wieder von dieser Welt ging. Seine Entscheidung fand seinen Ursprung in einem Gedanken, der nur ihm gehörte. Ihm allein. Und ich wünsche mir, ich hätte ihm meinen Gedanken schenken können. Doch nun ist es zu spät. Und der Gedanke an ihn ist das Letzte, was mir bleibt.

Mein Vater ist von uns gegangen – weil sein Gedanke es so wollte. Bereits mit fünf Jahren wurde ich mit dieser nackten Tatsache konfrontiert. Ich lernte, damit umzugehen, dass alle Menschen eigene Gedanken in sich tragen. Und ich lernte, mich selbst der Gedankenwelt zu stellen. Die einen leben fast nur in ihrer Gedankenwelt – und andere wissen nicht einmal, dass sie überhaupt existiert.

Die Bekanntschaft mit dem Tod war für mich unausweichlich. Ich musste verstehen, dass mein Vater von einem Gedanken erlöst wurde. Ich verstehe, dass das Leid auf unserem Planeten meist nicht leicht zu verkraften ist. Der zwischenmenschliche Umgang und der Fokus auf Materielles, Macht und Wohlstand.

Doch was wäre, wenn jeder die Freiheit hätte, seine Gedanken selbst zu entwerfen und sich selbst in glückliche Momente versetzen könnte? In Momente der Freude, des Unbehagens und der Glückseligkeit. Das können wir. Wir können uns autosuggestiv Gutes tun. Wie es geht, werde ich dir später erklären – und nicht nur das, sondern auch, wie du die Gedanken anderer Menschen lesen, deuten und fühlen kannst und wie du die Menschen so führen kannst, dass sie dir nicht schaden können und es für dich einen positiven Ausgang geben wird. Du wirst von mir lernen, Menschen als Ganzes zu lesen und wahrzunehmen, gemäß dem Titel dieses Buches: »Ich sehe dich.«

Ich biete dir meine Erfahrung an, die sich von widerlegbaren Studien unterscheidet und die du praktisch anzuwenden und zu überprüfen lernen wirst. Ich biete dir mein geheimes Wissen als Gedankenleser, Kommunikations- und Gedankenexperte an – Wissen, das eigentlich grundsätzlich aus Gründen des Ehrenkodex nicht nach außen gelangen sollte. Wissen, das dir die Möglichkeit verschafft, dir selbst und anderen Menschen zu helfen, dich vor schlechten Menschen zu schützen und dein Umfeld positiv zu beeinflussen. Ich zeige dir, wie du die Gedanken anderer lesen, sie analysieren und beeinflussen kannst und wie du diese Fähigkeiten, die viel-

leicht schon immer in dir schlummern, zu autosuggestiven, sprich zu heilenden Zwecken verwenden kannst. Ich weiß, dass dich mein Wissen auf deinem Weg begleiten kann. Es wird stets als treuer Begleiter mit dir gehen und an deiner Seite stehen, solltest du Zweifel haben. Auch ich habe lange mit Zweifeln gekämpft.

Bereits als kleiner Junge konnte ich Lügner entlarven. Es war jedoch ein Fehler, dies offen zu erzählen. Wer wollte schon einem siebenjährigen Schnösel glauben? Aber diese Erfahrungen waren für mich Gold wert und machen meine Berufung aus. Wenn ich von etwas überzeugt bin, dann von der Tatsache, dass dein Bauch dein Vertrauen nie missbrauchen wird. Denn dein Bauch ist dein Unterbewusstsein. Und dieses macht über neunzig Prozent deines Geistes aus. Warum ich mir mit genau dieser Behauptung, dass dich dein Bauch nie enttäuschen wird, derart sicher bin, erkläre ich dir in den folgenden Kapiteln. Ich bin mir sicher, dein Bauch hat dich schon dazu verleitet, dieses Buch zu kaufen. Dafür danke ich dir und deinem Bauch.